

Heimat

Die Eiche die ins Blau sich drückt,
am Horizont ins Bild gerückt,
Schäfchen die vom Wind getrieben,
federleicht vorüber stieben.

Grüngefasste Gassen bringen,
Heimatlichkeit mir zum Klingen
und mein Blick schweift übers Land,
in dem ich meine Heimat fand.

Sanft treibt sie am blauen Morgen,
fort mir meine Alltagsorgen,
und sie lässt mir alle Zeit,
wenn mein ich nach Ruhe schreit ...

© Piolo

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)